

# Bereits Deutschlands bester Edeka-Markt

**Pforzheimer Einrichtung erhält Auszeichnung „Generationenfreundliches Einkaufen“**

**Pforzheim** (wg). Der schönste Edeka-Markt in Deutschland steht in Pforzheim, genauer: im Strietweg 70. Für ihren Edeka-aktiv-Markt auf dem Buckenberg sammelt Sylvia Zelling gerade eine Auszeichnung nach der anderen. Gestern erhielt sie vom Handelsverband Baden-Württemberg das Qualitätszeichen „Generationenfreundliches Einkaufen“, das ihr Christoph Wufka, Referent der Geschäftsleitung überbrachte. Er hat den Markt anhand einer Liste mit 58 Kriterien, die dafür erfüllt werden müssen, getestet und kam zu der Note sehr gut. 99 von 100 Punkten wurden erreicht. Einen Punkt hätte es für kostenlose Getränke wie einem Wasserspender gegeben. „Damit haben wir keine guten Erfahrungen gemacht“, sagte Hartmut Zelling. Die leeren Becher wurden überall in den Regalen abgestellt.

„Wir freuen uns sehr über die Auszeichnung und betrachten diese als Ansporn, jeden Tag aufs Neue den Ansprüchen unserer Kunden gerecht zu werden“, sagte Inhaberin Sylvia Zelling, die den Markt seit September 2009 betreibt. Einen weiteren Edeka-Markt betreibt sie in Wimsheim, der im nächsten Jahr auch zertifiziert werden soll. Selbst einzukaufen sei ein wichtiger Baustein des täglichen, selbständigen Lebens, bei dem Kontakte gepflegt und Gespräche statt finden, sagte Wufka. Der Edeka-aktiv-Markt Zelling nehme hier eine besondere Verantwortung wahr. „Sie tragen wesentlich zu einem besseren Miteinander bei.“

Der Kunde und seine Bedürfnisse stehen bei Zelling im Vordergrund. Menschen aller Altersgruppen, auch mit Behinderungen sollen so angenehm wie möglich einkaufen können. An der Info-Theke gleich beim Eingang begleiten freundliche Mitarbeiter die Kunden auf der Suche nach einem bestimmten Produkt oder

geben fachkundige Beratung.

Ein barrierefreier Eingang, der breit genug auch für Kinderwagen und elektrische Rollstühle ist, automatisch sich öffnende Türen, die Übersichtlichkeit in dem 1 950 Quadratmeter großen Markt mit Regalen, die nicht höher als 1,70 Meter sind und große Schrift bei den Preisauszeichnungen sind nur einige der Punkte, die erfüllt wurden. Die Durchgänge zwischen den Regalen sind breit, auch zwei der Kassen haben extra breite Durchgänge. Die Waren sind gut ausgeleuchtet und die Packungsgrößen abgestuft für den Singlehaushalt bis zur Großfamilie. Auch ein Lieferservice werde angeboten.

Der Vollsortimenter wird ergänzt durch einen Floristen mit frischen Blumen und es gibt frische Backwaren. Auch die Fisch-, Käse- und Fleischtheke ist etwas Besonderes. Dort bedient Fachpersonal, der Metzger ist leidenschaftlicher Koch und

gibt gerne Rezepttipps. Dafür hat der Edeka-Markt bereits den Metzgereipreis „Tatort Theke“. Den begehrten Super-Cup erhielt Zelling für den „Besten Supermarkt“ in Deutschland.



*Hartmut und Sylvia Zelling mit der Auszeichnung „Generationenfreundliches Einkaufen“, die Christoph Wufka (rechts) überreichte. Foto: Günther*